SCHULE FÜR
GESUNDHEITSBERUFE
PERLEBERG

berufspädagogische Zusatzqualifikation

Praxisanleiter*in in den Gesundheits- und Pflegefachberufen

(300 Stunden)

16. Februar – 13. Dezember 2026

berufspädagogische Zusatzqualifikation auf der Grundlage § 4 Abs. 3 Pflegeberufe-Ausbildungs- und Prüfungsverordnung PflAPrV

Die Anforderungen an beruflich Pflegende in den verschiedenen Versorgungsbereichen, aber auch in allen Bereichen des Gesundheitswesens, werden zunehmend komplexer. Auszubildende sehen sich mit einer Vielzahl an Herausforderungen konfrontiert. Praxisanleiter*innen sind hier in einer zentralen Position, Auszubildenden Orientierung zu geben und sie dabei zu unterstützen, sich in den verschiedenen Settings zurecht zu finden und ihnen zu helfen, theoretischen Begründungswissen in pflegepraktisches Handeln zu übertragen.

Parallel gilt es für die Träger der praktischen Einsatzbereiche, die ausbildungsrechtlichen Forderungen an die Qualifizierung der anleitenden Personen sowie den zeitlichen Mindestumfang von strukturierter, geplanter und dokumentierter Praxisanleitung zu erfüllen.

Um diese Aufgaben zu erfüllen, wird die praktische Ausbildung aus gesonderten Mitteln des Ausbildungsfonds refinanziert

Ziel der Zusatzqualifikation ist die Befähigung der Praxisanleitenden:

- die Schülerinnen und Schüler an die eigenständige Wahrnehmung der beruflichen Aufgaben heranzuführen und somit schrittweise berufliche Handlungskompetenz auf Basis der Zielkompetenzen der Ausbildungs- und Prüfungsverordnung anzubahnen
- das pflegesettingübergreifende prozessorientierte Konzept der theoretischen Ausbildung in die pflegerische Praxis der jeweiligen spezifischen Einsatzbereiche zu transferieren, dieses anzuwenden und dabei die strukturellen und organisatorischen Besonderheiten sowie die praktischen Anleitungspläne der jeweiligen Praxisbereiche zu beachten

Zielgruppe:

- Pflegefachpersonen, Krankenschwestern/Krankenpfleger bzw. Gesundheits- und Krankenpfleger/innen, Kinderkranken-schwester/-pfleger bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/innen, Altenpflegerinnen/Alten-pfleger sowie OTA, ATA und Hebammen oder Angehörige anderer medizinisch-technischer Gesundheitsfachberufe

Unterrichtszeiten:

Der Unterricht findet in acht Modulen zu je 40 Unterrichtsstunden jeweils von 08:00 - 15:00 Uhr in den Räumen der Kreiskrankenhaus Prignitz Schule für Gesundheitsberufe Perleberg, Matthias-Hasse-Straße 24 (Hausanschrift) statt, die sich wie folgt aufgliedern:

- **Modul 1:** 16. – 20. Februar 2026
- **Modul 2:** 23. – 27. März 2026
- **Modul 3:** 13. – 17. April 2025
- **Modul 4:** 18.- 22. Mai 2026
- **Modul 5**: 31. August – 04. September 2026
- **Modul 6**: 05. – 09. Oktober 2026
- **Modul 7:** 16. – 20. November 2026
- **Modul 8:** 07. – 11. Dezember 2026

Inhalte der Qualifizierung, die sich auf die verschiedenen Module aufteilen:

Modul 1	• Grundlagen der kompetenzorientierten Pflegeausbildung • Rollen der Praxisanleitenden • ausbildungsrechtliche und arbeitsrechtliche Grundlagen der generalistischen Pflegeausbildung • Reflexivität als Basiskompetenz beruflich Pflegender
Modul 2	• Lernen als strukturierter Prozess in der praktischen Ausbildung • Ausbildungscurriculum und Praxiscurriculum • Analyse der praktischen Lernorte • Anleiten als geplanter und strukturierter Prozess • Rolle professionell Pflegender im deutschen Gesundheitssystem
Modul 3	• Die Methode der „kollegialen Beratung“ als curricular verortete Möglichkeit zur Bearbeitung von problembelasteten Arbeitssituationen • formelle und informelle Lernprozesse • Ausbildungsaufgaben als Möglichkeit der Anbahnung von Lernprozessen • kommunikative Prozesse in verschiedenen Phasen der praktischen Pflegeausbildung
Modul 4	• Der 3. Lernort in der Pflegeausbildung – Chancen und Möglichkeiten der Arbeit im „Skills Lab“ • fallbasierte Anleitungssituationen am 3. Lernort planen, durchführen & auswerten
Modul 5	• „Über die Haltung zur Handlung“ – Reflexion von alltäglichen Ausbildungsphänomen im Rahmen szenischer Arbeit • pflegedidaktische Grundlagen zur Analyse von (pflegerischen) Handlungssituationen und Ableitung von Implikationen für die Praxisanleitung • Dokumentation von Anleitung- und Prüfungssituationen
Modul 6	• Erstellen und Bewerten und Arbeits- und Lernaufgaben • kompetenzbasierte Bewertung von Praxiseinsätzen in verschiedenen Ausbildungssettings • Grundlagen des Umgangs mit Präsentationssoftware und Textverarbeitung
Modul 7 – Praxismodul	• Planung, Durchführung & Evaluation einer strukturierten Anleitsituation im individuellen Arbeitsumfeld der Teilnehmenden • Analyse der Bedingungen der Anleitsituation • Erstellen einer schriftlichen Planung und Reflektion der Anleitsituation
Modul 8	• Praxisanleitung als Aspekt des Qualitätsmanagements • Praxisanleitende als zweite Fachprüfer in der praktischen Abschlussprüfung – rechtlicher Rahmen und persönliche Anforderungen • Erstellung einer Abschlusspräsentation zur in Modul 7 durchgeführten Anleitsituation • Vorstellung der Abschlusspräsentation im Plenum

Abschluss der Qualifikation:

Nach regelmäßiger Teilnahme an den Modulen, der Vorbereitung, Durchführung und Auswertung einer Anleitungssituation im eigenen Arbeitsfeld und erfolgreich absolvierter Abschlusspräsentation erhält jede*r Teilnehmende ein Zertifikat über die berufspädagogische Zusatzqualifikation zum/zur

Praxisanleiter*in in den Gesundheits- und Pflegefachberufen

Kosten der Qualifikation:

Die Lehrgangskosten für 300 Stunden betragen ***2640,00 €.***

Bitte beachten Sie, dass eine Durchführungsgarantie erst ab einer Mindestteilnehmerzahl von 10 Personen gegeben werden kann. Weitere Einzelheiten regelt der Qualifizierungsvertrag, der nach Anmeldung abgeschlossen wird,

Kontakt und Anmeldung:

Kreiskrankenhaus Prignitz Schule für Gesundheitsberufe Perleberg GmbH
Dobberziner Straße 112, 19348 Perleberg
Sekretariat Angelina Rüß, Telefon: 03876/305102, Mail: a.ruess@krankenhaus-prignitz.de

Registrierung beruflich Pflegender

Für die Teilnahme an der Zusatzqualifikation können 25 Fortbildungspunkte im Rahmen der Registrierung beruflich Pflegender angerechnet werden.

Identnummer 20160115